

	<p>Objekt: Erbteilungsurkunde (Tontafel mit gesiegelter Hülle)</p> <p>Museum: Vorderasiatisches Museum Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425601 vam@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: VAT 00712</p>
--	---

Beschreibung

Zu den wichtigsten Zeugnissen Babyloniens gehören die Rechtsurkunden. Sie lassen unmittelbar erkennen, in welchen juristischen Verhältnissen die Bewohner zueinander standen. Im Text wurden vor allem Zeugen wie auch oft der Schreiber genannt, um etwaigen Anfechtungen zu begegnen. Hierzu wurde die Tafel mit einer Hülle umkleidet, auf der nicht nur der Vertrag noch einmal verzeichnet wurde. Der Text auf der in vorliegendem Beispiel gezeigten Tontafel behandelt eine Vermögensaufteilung zwischen Brüdern. Insgesamt haben fünfzehn namentlich aufgeführte Zeugen und Beteiligte ihre persönlichen Siegel auf der Hülle abgerollt. Kam es zum Streit, konnte durch Öffnen der Hülle der ausführliche Wortlaut des Teilungsvertrages zu Rate gezogen werden. Die Datierung der Urkunde ergibt sich durch die Nennung des Königs Sin-muballit im Text.

Grunddaten

Material/Technik:	Ton; gebrannt
Maße:	Höhe: 13 cm; Breite: 6,5 cm; Dicke: 2 cm; Gewicht: 0,3 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	2000-1500 v. Chr.
	wer	
	wo	